

maßgeblich. Der echte Jet, eine Art Braunkohle, welche vornehmlich in Südfrankreich und Spanien gewonnen wird, geht zumeist nach England, wird dort verarbeitet und bildet auch daselbst in demselben Maße wie in Deutschland der Bernstein, einen sehr beliebten Schmuckartikel.

Herr C. Schmidt, Grimm. Str., hatte einen Apparat zum Pressen von Verzierungen in Eboniten u. vorgelegt, mittelst dessen sich auf ganz einfache Weise in die Wände die verschiedensten Muster einpressen lassen, ohne daß derselben dadurch irgendwie geschadet würde.

Schließlich zeigte Herr Ed. Friederic, Poststr. 2, eine Probe neuen amerikanischen Fleischtractes vor, welches mit Bohnen, Erbse u. Weiz vermengt ist und ein ausgezeichnetes Suppenrecept bildet. Herr Friederic erbot sich am nächsten Familienabend versuchsweise von diesem Extract eine Suppe herzustellen, damit sich die Versammlung selbst ein Urtheil darüber bilden kann.

Neues Theater.

Leipzig, 20. März. Die Triumphe, welche Herr Kammerling Wachel nach der effectvollen Scene des dritten Actes in Verdi's „Troubadour“ erntete, sind in Rücksicht auf das überaus glänzende Material und die Verwerthung desselben als gerechtfertigt anzuerkennen.

Die markigen, männlich kräftigen Töne des mächtigen Brustorgans, die Schönheit des lyrischen Ausdrucks, der Geschmack bei Behandlung des so leicht ansprechenden, äußerst beweglichen Organs sind von der Art, daß man in Bezug auf die Wiedererlebung italienischer und französischer Bühnenschauspiele in Deutschland schwerlich einen Rivalen zu finden vermag.

Dagegen ist Hrl. Kempner zur Leonorenpartie, welche auch dramatische Kraft verlangt, durchaus nicht beanlagt, ebenso reichen die Mittel des Hrl. Steinhauser zur Durchführung der „Juvena“ nicht aus.

Aus Stadt und Land.

Leipzig, 20. März. Dem im Reichstag vorgelegten Geset, betreffend die Gründung und Verwaltung des Reichs-Invaliden-Fonds, sind sehr specielle Nachweisungen über die aus dem Feldzuge 1870/1871 hervorgegangenen Invaliden beigefügt.

Leipzig, 20. März. Wir haben bereits früher mehrfach darauf hingewiesen, daß eine Geltung von Postbeamten, die nicht pensionsberechtigten Postepedanten, welche gegenwärtig den Titel „Postamt-Assistenten“ führen, von der im Laufe der letzten Jahre eingetretenen Verbesserung in der materiellen Lage der großen Mehrzahl der Postbeamten nicht berührt worden ist.

Leipzig, 20. März. Wir haben bereits früher mehrfach darauf hingewiesen, daß eine Geltung von Postbeamten, die nicht pensionsberechtigten Postepedanten, welche gegenwärtig den Titel „Postamt-Assistenten“ führen, von der im Laufe der letzten Jahre eingetretenen Verbesserung in der materiellen Lage der großen Mehrzahl der Postbeamten nicht berührt worden ist.

nach zehnjähriger Dienstzeit erreichen, so kann man den Reichstag nur ein günstiges Resultat ihrer an den Reichstag gerichteten Bitte wünschen.

Leipzig, 20. März. Aus der Uebersicht der vom Bundesarthe gefaßten Entscheidungen zu den Beschlüssen des Reichstages aus der Session von 1872 geht hervor, daß die Petition des Rechtsanwaltes Dr. Blum in Leipzig, betreffend die Verjährung des Straßvollzugs, bei eintretender Revision des Reichsstrafgesetzbuches in Erwägung gezogen werden soll.

Leipzig, 20. März. Das „Dresdner Journal“ vom heutigen Tage bringt an nicht gerade bevorzugter Stelle eine Notiz, die wir nicht ohne großes Bedauern zu lesen vermöchten.

In mehreren Blättern ist bereits der Ergänzungswahlen für den im Herbst dieses Jahres wieder zusammenzutretenden Landtag gedacht worden. Es ist an sich gewiß nur natürlich, wenn die Presse es sich zur Aufgabe macht, in der Bevölkerung des Landes eine lebendige Theilnahme für die Landtagswahlen zu erwecken.

Wenn je eine mehr oder weniger offizielle Auslassung überflüssig und durchaus nicht zutreffend war, so ist es diese. Der „conservativen“ Partei in Sachsen als solcher — wenn von Partei überhaupt die Rede sein kann — ist im Tageblatt nicht zu nahe getreten worden, wohl aber der letzter nur zu sehr in Wirklichkeit vorhandenen „reactionair-particularistischen“, und es muß geradezu Dunder nehmen, daß in dem amtlichen Blatte diese beiden Richtungen ohne Weiteres vermengt und als identisch und solidarisch hingestellt werden, ja daß dieser Mischmalch schnell auch noch zur „regierungsfreundlichen“ Partei emancipirt wird.

Leipzig, 20. März. Das Ministerium des Innern macht bekannt, daß es an Stelle des verstorbenen Geheimen Rathes Dr. Weisling in der Regierungsrath Dr. Wiegner den Vorsteh in der Landes-Commission für die Wiener Weltausstellung übertragen hat.

r. Leipzig, 20. März. Mit Hinweis auf unsere neulich Mittheilung, daß das Comité für die Restaurierung der Rudelsburg sich aufzulösen gerüchertig Veranlassung gehabt habe, müssen wir erwähnen, daß über das bisher für die alte schöne Reine Gethane andererseits manderlei unvollständige Nachrichten verbreitet und das hauptsächlichste sogar gänzlich verschwiegen wird.

burg Sammlungen eingeleitet, bei denen sich auch Se. Majestät der König in hervorragender Weise betheiligt. Unter der Leitung des Bauinspectors Werner in Raumburg konnte nun nicht nur das bereits Eingestürzte in stützender Weise in der alten Form wieder hergestellt, sondern auch die drohendsten Stellen an den Umfangsbauern restaurirt werden.

Leipzig, 19. März. (Bezirksgericht.) Gestern und heute fanden im kleinen Saale des königl. Bezirksgerichts zwei Schöffengerichtssitzungen statt. Die erstere war gegen den bereits bestraften Handarbeiter Gustav Adolf Blinische aus Leubnitz bei Dresden, 19 Jahre alt, gerichtet, welcher in der Hauptthat gefählig gewesen, während des vorjährigen Christmastes und im Laufe der Neujahrsfeier aus einer Mehrzahl verschlossener Tüden mittelst Einbruchs eine beträchtliche Anzahl Kleidungsstücke und sonstige Gegenstände im Gesamtwerte von über 100 Thalern entwendet zu haben.

Raunhof, 19. März. Vorgesestern entstand in dem benachbarten Lindhardt in einem Bohlenhaufe Feuer, welches durch rasche Hülfe noch erstickt werden konnte, ehe es weiter um sich gegriffen hatte.

Verschiedenes.

Zu Ehren des nach Japan berufenen Prof. Doenitz hat am Donnerstag in Berlin unter äußerst reger Theilnahme ein Comers stattgefunden, über welchen die „Post. Zig.“ berichtet: Die Festtafel bot einen für eine derartige Feier ziemlich ungewöhnlichen Anblick dar, da neben einem starken Contingent jüngerer Studenten sich eine große Anzahl „alter Herren“, d. h. Freunde und Kollegen des Prof. Doenitz eingefunden hatten.

der in deutscher Sprache ein Hoch auf seinen Lehrer, den Professor Doenitz, ausdrückte. Der physicus mit Auszeichnung bestanden hat, begleitet den Professor Doenitz als Hülflehrer nach Jeddo.

Die „Neue Freie Presse“ in Wien ist für den Preis von 3/4 Mill. Gulden (alle in einem Gewinn von 800,000 Thlr.) an die Börse bank verkauft worden.

Confirmations-Anzüge und Anzüge für Frauen und dem Gewandhaufe gegenüber.

Table with 2 columns: in (am 18. März), and in (am 18. März). Lists temperatures for various cities like Braunschweig, Göttingen, etc.

Nach telegraphischen Depeschen aus Berlin und anderen Nachrichten betrug die Temperatur um 6 Uhr Morgens

Table with 2 columns: in (am 18. März), and in (am 18. März). Lists temperatures for various cities like Memel, Königsberg, etc.

Tageskalender.

Landwehr-Durran Bohndorffstr. 17, offen 9-2 Uhr. Öffentliche Bibliothek. Universitätsbibliothek 2-4 Uhr. Volkshochschule (Rathhaus). Haus im Seitengebäude part. 7-9 Uhr Abend.

Vertical text on the far right edge, partially cut off, containing various notices and advertisements.

Samstag den 23. März 1873 im grossen Saale des Gewandhauses Einmaliges Concert des Florentiner Quartett-Vereins Jean Becker.

1. Violine: Jean Becker. 2. Violine: Enrico Masi. Viola: Luigi Chiostrini. Violoncello: Friedrich Hilpert.

Programm.

- 1) Quartett in G dur No. 1 von Mozart. 2) Quartett in C moll Op. 18 No. 4 von Beethoven. 3) Quartett in Amoll Op. 41 No. 1 von Schumann.

Sperrsitze à 1/2 sind in der Musikalienhandlung von Fr. Kistner, Grimm Strasse, zu haben. Einlass 6 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Nach Berlin 4. 8 früh...

Magdeburg-Leipziger Bahn: 6. früh, 8. früh, 10. früh, 12. früh...

Leipziger Stadt-Theater. Opernabend, den 22. März: Dritte Gastvorstellung des Herrn Theodor Wachtel...

Vandeville-Theater. Heute Freitag den 21. März: Auf eigenen Füßen.

Die Wunder der Schöpfung im Gebiete der unsichtbaren Welt. Freitag den 21. März.

Die Wunder der Schöpfung im Gebiete der unsichtbaren Welt. Freitag den 21. März. Vortrag und Demonstrationen von...

Donnerstag d. 27. März in der Thomaskirche: Grosse geistliche Musik-Vorführung der Singakademie zum Gedenken an den Kriegsendekmal.

Abgang der Personenzüge von Leipzig nach Pöggau 6. 25 früh, Ankunft derselben in Pöggau 8. 50...

Auctionsbekanntmachung.

Von dem unterzeichneten Gerichtsamte sollen Freitag den 21. März 1873, Vormittags von 9 Uhr an und folgende Tage...

Subhastation. Das Haus n. Gartengrundstück Nr. 15 an der Vorna'schen Strasse zu Connewitz...

Grosse Auction.

Von Pöner und Straßburger Webereien verfertigte ich in meinem Locale Brühl 75...

heute Freitag den 21. März 10,000 Meter feine schwarze und couleure rein seidene Rippe...

Für Gärtner und Gartenfreunde. Die wegen ungünstigen Wetters verschobene Versteigerung...

Auction.

Morgen Sonnabend den 22. März früh von 10 Uhr an sollen für Rechnung eines Braunschweiger Hauses...

Chemische Briefe von Justus von Liebig.

Wohlfeile Ausgabe. 8. geb. Preis 1/2 18/2. Unter allen populären naturwissenschaftlichen Büchern...

Der Königstrank, eine mit circa 100 milden Pflanzenästen bereite Limonade, größtes hygienisch-diätetisches Labfal für alle Kranke...

Weitere beim Erfinder des Königstrank eingegangene Anerkennungschriften: (45,144) Breslau, 8. 7. 72...

(45,203.) Regau, 12. 7. 72. Meiner Frau leistete der Königstrank ausgezeichnete Dienste. Dieselbe litt an Nierenentzündung...

(45,131.) Schwemzin, 12. 7. 72. Ihr Königstrank hat bei meiner Frau erstaunende Wirkung ausgeübt. Dieselbe litt vier Jahre lang an einem Kopfleiden...

(45,202.) Churschütz, 13. 7. 72. Wir alle, die wir den Königstrank angewendet, können dessen gute Wirkung nicht genug bewundern.

(45,127.) Schenkenhorst, 13. 7. 72. Die beiden Flaschen Königstrank waren von erwünschter Wirkung und bitte um weitere zwei Flaschen.

(45,204.) Königswinter, 15. 7. 72. Die mir gefandten 4 Flaschen Königstrank haben ihre Wirkung bei meiner Krankheit (Lungenentzündung) nicht verfehlt.

(45,206a.) Schweighausen, 15. 7. 72. Der Königstrank thut gut und bitte ich um weitere zwei Flaschen.

(50,045a.) Berlin, 23. 1. 73. Da ich schon seit etwa sechs Monaten an starkem Magenübel leide und schon verschiedene Mittel nach Vorschrift des Arztes ohne Besserung angewendet habe...

100 Visitenkarten 12 Ngr. Adresskarten 20 Ngr. Leipzig, Papierhandlung, Pönnstraße 3.

Das allgemeine Vertrauen,

Loose der deutschen Lotterie à 1 Thlr., sowie des Albert-Vereins à 15 Ngr.

sind zu beziehen durch die
Expedition des Leipziger Tageblattes.



Leipzig - Dresdner Eisenbahn.

Die annähernd festgestellten Einnahmen betragen:

	pro Februar.			vom 1. Januar d. m. ult. Februar.		
	Personen- verkehr.	Güterverkehr.	Gesamt- Einnahme.	Personen- verkehr.	Güterverkehr.	Gesamt- Einnahme.
1873	60,107	156,817	216,924	133,096	330,637	463,733
1872	57,788	144,390	202,178	120,413	326,125	446,538
miten 1873	+ 2,319	+ 12,427	+ 14,746	+ 12,683	+ 4,512	+ 17,195

Die definitiv festgestellten Einnahmen vom 1. Januar bis ult. Februar 1872 betragen: 478,107 Thlr.

Leipzig, den 19. März 1873.
Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.
W. Seyfert. C. A. Gessler.



Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrt.

Unter Aufhebung des Fahrplanes vom 1. März a. e. finden von Sonntag den 23. März a. e. an die Dampfschiffahrten statt, wie folgt:
Täglich von Riesa Vorm. 7 1/2 u. 11 1/2 Uhr nach allen Stationen bis Dresden.
Täglich von Weissen früh 6, Vorm. 10 1/4, Nachm. 2 1/4 u. 5 Uhr bis Dresden, Vorm. 7 1/4 u. Nachm. 4 1/4 Uhr bis Riesa.
Täglich A. fr. 6 bis Leitmeritz, Vorm. 8 bis Pillnitz, 9 bis Pirna, 10 u. Nachm. 2 bis Schandau, Nachm. 1, 3 u. 4 bis Pillnitz, 5 bis Pöschwitz-Blasewitz, Abends 6 Uhr bis Pirna.
Dresden B. fr. 6 bis Riesa, Vorm. 10 bis Weissen, Nachm. 2 1/2 bis Riesa, Abds. 6 Uhr bis Weissen.
Rajüten sind geheizt. Güter werden prompt befördert.
Dresden, den 18. März 1873. Der vollziehende Director **Hönaek.**

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

Directe Post-Dampfschiffahrt zwischen Hamburg und New-York

Havre anlaufend, vermittelt der Postdampfschiffe:
Golfatia, Mittwoch, 26. März. Westphalia, Mittwoch, 16. April.
Cayonia, Sonnabend, 29. März. Euringia, do. 23. April.
Elisia, Mittwoch, 2. April. Bandalia, Sonnabend, 26. April.
Trifa, do. 9. April. Sammonia, Mittwoch, 30. April.
Die mit einem * bezeichneten Dampfschiffe laufen Havre nicht an.
Passagepreise: I. Kajüte Pr. 165, II. Kajüte Pr. 100, Zwischendeck Pr. 55.
Zwischen Hamburg und Westindien
Grimöby und Havre anlaufend,
nach St. Thomas, La Guayra, Puerto Cabello, Caracas, Colon, Sabanilla und von Colon (Aepinwall) mit Anschluß via Panama
nach allen Häfen des Stillen Oceans zwischen Valparaiso und San Francisco
Dampfschiff **Bavaria**, Capt. **Kenn**, am 22. März.
Teutonia, **Wilo**, - 22. April.

Zwischen Hamburg-Savana und New-Orleans,

Havre und Santander anlaufend.
Von Hamburg: **Germania**, 29. März.
Von Havre: **1. April.**
Von Santander: **4. April.**
Von New-Orleans: **7. Mai.**
Passagepreise: I. Kajüte Pr. 210, Zwischendeck Pr. 55.
Näheres bei dem Schiffsmakler

August Bolten, Wm. Miller's Nachfolger, Hamburg.
Adolph Hessel, Dresden, Scheffelgasse 34. Carl O. R. Viehweg, Leipzig, Petersstraße 15. Franz Flemming, Zwickau. Carl Oscar Dietz, Chemnitz. Carl Flemming, Schmolln.



Baltischer Lloyd.

Directe Post-Dampfschiffahrt zwischen **Stettin und New-York**
vermittelt der neuen Post-Dampfschiffe I. Classe:
Ernst Moritz Arndt, Franklin, Humboldt, Thorwaldsen, Washington.
Expeditionen 14tägl. Donnerstags.
April 3. April 17. Mai 1. Mai 15. u. f. w.
Passagepreise incl. Beköstigung: Kajüte Pr. 80, 100 u. 120. Zwischendeck Pr. 40, 55 und 65. Wegen Fracht und Passage wende man sich an die Agenten des Baltischen Lloyd, sowie an die **Direction des Baltischen Lloyd in Stettin.**

Leipziger Hypothekbank.

Die acht ordentliche Generalversammlung der Actionaire der Leipziger Hypothekbank soll
Montag den 24. März a. e. früh von 10 Uhr an
im Saale des hiesigen Kramerhauses
abgehalten werden.
Tagesordnung: 1) Vortrag des Geschäftsberichtes auf das Jahr 1872. — 2) Beschlußfassung über a) Justification des Rechnungsabchlusses, b) Vertheilung des Reingewinns, 3) Wahl eines Revisors.
Der Saal wird um 9 Uhr geöffnet und um 10 Uhr geschlossen, worauf der Eintritt nicht weiter gestattet wird. Jeder Eintretende hat sich nach §. 49 der Statuten durch Vorzeigung seiner Actien zu legitimiren.
Der Rechnungsabschluß für das Jahr 1872 kann vom 17. März an auf dem Bureau der Bank, Goethe-Strasse 2, in Empfang genommen werden.
Leipzig, 7. März 1873.
Das Directorium der Leipziger Hypothekbank.
Zinkeisen. Fiedler. Philipp Batz.

welches die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Leipzig**, Grimma'sche Straße 11, sich durch die strengste Reclitität allerseits erworben, der gute Ruf, welcher bis in die fernsten Gegenden des Erdballes derselben vorausgeht, rechtfertigt zweifelsohne die täglich sich mehrende Benutzung dieses Instituts seitens der Großindustrie und des Handels. Den geehrten Inserenten werden bei Uebertragung sämtlicher Insertionen die annehmbarsten Vorteile und bei belagerten Aufträgen die höchstmöglichen Rabatte geboten. Rath und Auskunft über vortheilhafteste Inseraten bereitwilligst. Discretion in allen Fällen. Berechnung der **Original-Preise** ohne Zuzahlung von Porto oder sonstigen Spesen. Insertions-Tarif (Zeitungs-Verzeichniß) gratis und franco.

Der Sächsischen Renten-Versicherungsanstalt.

welche in Beziehung auf ihren Zweck — die Altersversorgung — die günstigsten Resultate erzielt zuweisen hat, ist im Monat März mit einem **Aufgeld von 1 Pfennig pr. Thaler** beizutreten.

Personen jeglichen Alters finden unter Einreichung eines legalen Geburtszeugnisses in ihr Verzeichniß Aufnahme. Je früher der Beitritt erfolgt — also vornehmlich in der Kindheit — je geringer sind die dazu erforderlichen Geldmittel und um so bedeutender die für das Alter gebotenen Erträge. Von frühzeitigem Tode ohne Zinsen zurückgefordert werden, deren jede aber im Alter eine Jahresrente bis zu 150 Thlr. ertragen kann.

Näheres Auskunft bei der **Haupt-Agentur.**
Leipzig, den 20. März 1873.

G. F. Starke, Brühl 82.

Braunschweigische Bank.

Die für das Geschäftsjahr 1872 festgestellte Dividende beträgt **8 2/3 pCt. oder 8 Thlr. 20 Gr. pro Actie,** und kann von heute ab an unserer Casse, sowie ohne Abzug bei **Herrn S. Bleichröder in Berlin, Herren Frege & Co. in Leipzig, Herren Eduard Frege & Co. in Hamburg** gegen Einlieferung der Dividendenscheine Nr. 6 erhoben werden, welchen ein nach Alter und Nummernfolge geordnetes, vom Inhaber unterschriebenes Verzeichniß beizufügen ist. Die Dividendenscheine zu den Actien **Lit. A. Nr. 15,223, 15,224, 15,225, 15,732, 15,733, 16,263** sind gerichtlich amortisirt. An den genannten Stellen können vom 21. d. Mts. an gedruckte Geschäftsberichte und Rechnungsabschlüsse in Empfang genommen werden.
Braunschweig, 17. März 1873.

Die Direction.
Urblich. Bewig.

4% Badische 100 Thlr.: Loose,
Mailänder 45 Fr.: Loose,
Oesterr. Credit 100 Fl.: Loose,
Rippe-Schaumburger 25 Thlr.: Loose,
3% Türkische 400 Fr.: Loose,
deren Ziehungen am 1. April stattfinden, sowie alle and. Anleihenloose offeriren
Glenck & Hoffmann,
Sainstraße 4.

Zur gef. Benutzung empfehlen wir unser **Effecten-Ueberwachungsbureau,** durch dasselbe besorgen wir unter **Garantieleistung** gegen eine sehr mäßige Vergütung die Ueberwachung der Ziehungen sämtlicher verlockbaren Effecten, rechtzeitige Denkschriftung aller aus dem Besitz von Wertpapieren entstehenden Rechte und Pflichten, Uebernahme von Depositen, Abtrennung von Coupons und Dividendenscheinen u.
Glenck & Hoffmann,
Sainstraße 4.

Zur billigsten Besorgung der in der Zeit vom 20. — 27. März gegen die **Interimsscheine** zur Ausgabe gelangenden **Actien** der **Berlin-Dresdner Eisenbahn** halten wir uns empfohlen.
Glenck & Hoffmann,
Sainstraße Nr. 4.

Centralbank für Landerwerb u. Bauten zu Dresden.

Die Originalactien der obigen Gesellschaft werden gegen Rückgabe der von den Herren **Michael Kaskel, Philipp Elmeyer, Eugen Gutmann** unter dem 15. Oct. 1872 ausgestellten Bezugscheine von heute ab bei dem **unterzeichneten Bankhause** ausgefolgt. Den Bezugscheinen ist ein arithmetisch geordnetes Nummernverzeichnis beizufügen.
Dresden, 18. März 1873.

Philipp Elmeyer.

S. Buchhold's Wwe.
empfiehlt
Jaquets und Talmas für Confrmandinnen
in Cachmire, Tuch, Seide und div. anderen Stoffen.
Billigste Fabrikpreise.

Gegen den Vorzug und die Billigkeit der Fabrikpreise.

№ 80
Berlin, 19.
von 1/4 Uhr
nach mittig
nachmittags
auf
In der D
gestrichen
von Gellert,
Tode des P
Bret, abm
Tode des Ab
kommen ha
Hj. 23 i
Gtmert), de
Journalisten
mit Aus
tenselle Ab
berst den S
geben und p
Eltar zu
nicht des Gl
es das freie
bewält der
Hj. C wo
die Bedrück
Partei an
verläufigen
Berichten für
nenn schließ
Kattels erst
nicht heßen
all Militä
scheiden W
werde er do
Hj. W
ist eingeb
verfügte H
Rost auf
Aufhebung
der Conflic
einigenm
Schworer
de Frage
daher den G
gliedern zu
Hj. v. J
Gautsches
Stempelste
die Confer
hoch wegen
mit ohne
hreden m
nügen mög
gelassen
Beifreihei
Im Gange
Kauf zu
Hj. Dr.
gen der Ne
nicht princ
nach helle
preffoer
menger B
Hj. v.
mit dem G
Wagnah
wohl aber
untermer
Gerichte
Strafproc
Das Gef
21 Mä
Es folg
Schrap u
wegen den
für die D
zu verlan
Hj. v.
Art. 31 d
des Reich
in Mitgl
der Gind
ungehob
schießt de
entien ein
der Reich
zu verlan
hij er vo
Beit eine
welchen d
vertheilt
stehen der
(Narsh.)
Hj. G
Schwore
leben.
sch über
er die G
we mit p
zung
Hj. v.
verfügen
verfügt he
nicht, das
im Gese
Einshalt
Robert
der beh
Verfügn
Schand

Deutscher Reichstag.

Berlin, 19. März. Die heutige Sitzung wurde um 10 Uhr eröffnet; auf der Tagesordnung stand zunächst die erste Lesung des von Mitgliedern liberaler Fraktionen unterstützten Entwurfs eines Reichs-Preßgesetzes.

In der Debatte ergriffen das Wort der Abgeordnete Windthorst (Berlin) im Namen der liberalen Fraktion (Weppen), Dr. Biedermann, v. Kardorff; vom Reichsrath aus ergriff Niemand das Wort, obwohl der Reichskanzler während der Sitzung des Abgeordneten von Hellborn dort Platz genommen hatte.

Abg. Windthorst (Berlin) erläuterte den Entwurf, der sich auf die vom deutschen Reichstag aufgearbeitete Vorlage anlehnt, mit Ausnahme des §. 5, daran nur redactionelle Änderungen vorgenommen hat.

Abg. Ewald stimmt das alte Klagegedicht über die Betrücker der Presse seiner (der welfischen) Partei an und erklärt sich namentlich gegen die vorläufigen Beschlagnahmen, welche immer mit Beschlüssen für die Zeitungen verbunden seien, auch wenn schließlich die Freigabe des confiscirten Papiers erfolge.

Abg. v. Hellborn findet nur den Befehl der Censurpflicht diskutabel; für die Aufhebung der Censurpflicht könnten seine politischen Freunde die Conferenzen sich im Princip aussprechen; doch wegen ihrer finanziellen Seite würde sie nicht ohne Bedenken bei diesem Gesetze ausgehen werden können.

Abg. Dr. Biedermann betrachtet das Schweigen der Regierung als ein Zeichen, das sie sich nicht principiell ablehnend verhalten. Der Entwurf solle sich streng auf den Boden des Repressivcharakters; je größer die Freiheit, desto weniger Macht hätten die Ausschreitungen.

Abg. v. Kardorff ist im Großen und Ganzen mit dem Gesetze einverstanden; die vorläufige Beschlagnahme will er jedoch nicht völlig abschaffen, wohl aber einer strengeren richterlichen Kontrolle unterwerfen; die Frage wegen der Kompetenz der Gerichte könne vor dem Zustandekommen der Strafprozeßordnung wohl nicht entschieden werden.

Es folgt die Beratung des Antrags der Abgg. Schrappe und Sonnemann, die Aufhebung der gegen den Abgeordneten Bebel erkannten Haft für die Dauer der gegenwärtigen Sitzungsperiode zu verlangen.

Abg. Schrappe: Das einschlagende Alinea des Art. 31 der Verfassung lautet: „Auf Verlangen des Reichstags wird jedes Strafverfahren gegen ein Mitglied desselben und jede Untersuchung, der Einsicht für die Dauer der Sitzungsperiode aufgehoben.“

Abg. Kanngießer: Der Ausdruck „Strafverfahren“ kann allerdings in dem Sinne aufgefaßt werden, in dem ihn Herr Schrappe aufgefaßt hat. Aber der Wortlaut des §. 31 ergibt, daß er in diesem Falle nur identisch ist mit dem Ausdruck „Untersuchung“.

liegt, will nur die zu Abgeordneten gewählten Personen vor tendenziösen Verfolgungen schützen, aber er will sich nicht in die Rechtsprechung des Landes mischen, nachdem die zuständigen Gerichte ihr Urtheil gesprochen haben.

Abg. Bant's stimmt dem Abg. Schrappe darin bei, daß die gebräuchliche Auffassung des Wortes „Strafverfahren“ die von ihm angegebene sei. Er sehe keinen Grund ein, weshalb das Wort in Art. 31 nur in engerem Sinne genommen werden soll.

Abg. v. Mallinckrodt würde ebenfalls sehr gern den Abgeordneten Bebel hier im Hause sehen und daher dem vorliegenden Antrage zustimmen, wenn er denselben für verfassungsmäßig zulässig halten könnte.

Abg. Kermann protestirt lebhaft gegen die gegen die sächsischen Gefangenen seitens des Abg. Schrappe erhobenen Verdächtigungen.

Abg. Sonnemann, der zum Schluß als Antragsteller das Wort erhält, bemerkt, das Haus habe zwei Juristen für und zwei andere wider die Zulässigkeit des Antrags sprechen gehört. Es möge daher die weitere Interpretation des Art. 31 acceptiren und seinen Antrag annehmen.

Der Antrag Schrappe's wird hierauf mit sehr großer Majorität abgelehnt. (Dafür u. A. Abg. Ewald.)

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Die officiöse Berliner „Provinzial-Correspondenz“ bringt einen längeren Artikel über den „Abschluß mit Frankreich“, dessen Schlüsselfolgermaßen lauten: „Das Zustandekommen dieser neuen Vereinbarung, durch welche das Friedensverhältnis zwischen Deutschland und Frankreich seinen endgültigen Abschluß finden soll, hat in Deutschland ebenso wie in Frankreich die freudigste Zustimmung gefunden.“

Der 25 jährige Gedenktag des 18. März ist in Berlin nicht so friedlich verlaufen, wie man annehmen zu dürfen glaubte, hat vielmehr — leider — zu nicht unbedeutenden Excessen Veranlassung gegeben.

niederlegten. Der Vormittag führte bereits eine zahlreiche Menschenmenge nach dem Hain hinaus, die sich in heftigen Reden erging, von Zeit zu Zeit wieder anstimmte u. s. w.; dem Gebote der zahlreich postirten Schutzmanschaft, im Gange zu bleiben, wurde jedoch überall Folge geleistet.

Der stündlich stärker werdenden Ansammlung wegen wurde eine Hauptmannschaft Schutzleute in der Straußbergerstraße und eine berittene Abtheilung von ca. 30 Mann in der Greifswalderstraße conquiret.

Anlässlich der jüngst erfolgten Landesverweisung erinnert die „Straßburger Zeitung“ an den §. 10 des Verwaltungs-Gesetzes von 1871, wonach der Oberpräsident zur Aufrechterhaltung der Sicherheit Vollmacht erhält, diejenigen Gewaltthaten auszuüben, welche das französische Gesez im Falle des Belagerungszustandes den Militärbehörden überweist.

Die Commission der Kammer der württembergischen Ständeherren beantragt, den Beschlüssen der zweiten Kammer bezüglich des Militär-Metallensgesetzes beizutreten und gleichzeitig an die Staatsregierung das Ersuchen zu richten, erstens, daß dieselbe mit möglicher Sparsamkeit vorgehe, und zweitens, sie möge dafür wirken, daß Südwestdeutschland und der Schwarzwald durch Anlage von Reichsfestungen gesichert werden.

In der Schweiz werden die Kirchenfreistigkeiten immer interessanter, und zu Solothurn und Genf kommt jetzt der bernische Jura als das dritte Kampffeld. Der bernische Jura ist sehr überwiegend französisch und fast ganz katholisch; in jenem Theile (in Porrentruy, Pruntrut) residirte von 1527—1792 auch der Bischof von Basel-Solothurn.

Der Regierungsrath von Bern verlangt, daß er einem seiner Mitglieder, dem Regierungsrath Bodenheimer einen strengen Verweis erteile, weil er in Biel (Bienne) eine Rede gegen die Ultramontanen gehalten habe.

Der Regierungsrath von Bern hat 3 Bataillone auf Biquet gestellt. — Der große Rath des Kantons Neuchârg hat das neue liberale Kirchengesez mit 49 gegen 32 Stimmen in erster Lesung angenommen.

Durch den Abschluß des Räumungs-Vertrags ist die französische Presse natürlich im Ganzen sehr befriedigt. Namentlich wird die baldige Räumung des Schmerzenslandes Belfort mit allgemeinem Entzücken begrüßt, die Franzosen

scheinen geglaubt zu haben, daß Deutschland gegen Frankreich handeln würde, wie Frankreich im Jahre 1807 gegen Preußen handelte, und daß demgemäß der gegen den Elsaß vorgeschobene französische Angriffsposten Belfort von und nicht wieder herausgegeben würde.

Die Bemerkungen der „France“ über die angeblich von dem Feldmarschall Grafen Molte beströmte Wahl der Festung Verdun als letztes Pfand für die Kriegskostenzahlung zeigen einen ähnlichen Dintergedanken, die Lage dieser Festung in der Nähe von Paris soll für diese Wahl den Ausschlag gegeben haben.

„Durch seine eigene Zwittertracht noch gerissener ist als durch die Invasion“ und daß „die schlimmsten Feinde die inneren Feinde sind.“

Aus Madrid, 19. März, wird gemeldet: Den Befandten Frankreichs und Englands sind Drohhriefe mit der Unterschrift: „Die Internationale“ zugegangen.

In Vethlehem ist es am vorigen Montag zwischen der lateinischen und der orthodoxen Geistlichkeit um deswillen zu einem Conflict gekommen, weil die erstere in der dortigen Kirche einen neuen Auszug der Wände hatte vornehmen und namentlich auf denselben eine lateinische Inschrift hatte anbringen lassen.

Bericht

über die Wirksamkeit der städtischen Anstalt für Arbeits- u. Dienst-Nachweisung im Monat Februar Unterstaatsstraße Nr. 9 (Gewandhaus 1 Trepp.).

Table with columns for 1873, months, and various statistics. Includes rows for Jan 31 and Feb 28.

- Don der Anstalt wurden nachgemessen: a. an männlichen Personen: b. an weiblichen Personen: 13 zum Waddchen, 8 zum Waschen, 7 als Fabrikarbeiter, etc.

Resultat der Dienstboten-Nachweisung.

Table with columns for 1873, months, and statistics for service announcements. Includes rows for Jan 31 and Feb 28.

Niederlausitzer Bank.

Debet Gewinn- und Verlust-Conto pro 31. December 1872. Credit.

Anhandlungs-Konten				Per Effecten-Conto			
Total-Ausgaben incl. Salaire, Steuern	10,571	9	3	Gewinn an Consortial-Beihilfungen	11,175		
Mobilien-Conto	227	26		Gewinn an Reports für herein genommene resp. lombardirte Effecten	22,686	20	
Einrichtung-Conto	3,406	22		Gewinn an eigenen Effecten	17,614	23	
Immobilien-Conto	520	24	3	Wechsel-Conto			51,476 13
Dividenden-Conto	33,333	10		Grundstück-Conto			7,289
Reservefonds-Conto	4,690	21	4	Provisions-Conto			520 21 3
Zantiemen-Conto	14,072	4		Zinsen-Conto			36,035 2 3
Gewinnvortrag pr. 1873	50,000			Ueberschuss auf diesem Conto			46,552 20 2
	83,333	10					
	18,762	25	4				
	15,051	11	11				
	10,000						
	141,574	8	9				

Activa Bilanz-Conto pro 31. December 1872. Passiva.

An Cassa-Conto				Per Actien-Capital-Conto			
Barbestand	17,724	26	3	Diverse Creditores			1,000,000
Wechsel-Conto	173,416	1		Spar- u. Depositenkonto	79,044	13 3	412,944 6 4
Effecten-Conto	77,495	5	6	Einlagen	782	4 6	
Immobilien-Conto	30,153	24	3	Accept-Conto			107,731 3
Mobilien-Conto	2,278	20		Dividenden-Conto			83,333 10
Diverse Debitores	1,027,066	1	1	Reservefonds-Conto			18,762 25 4
	1,727,649	14	4	Zantiemen-Conto			15,051 11 11
				Gewinnvortrag pr. 1873			10,000
							1,727,649 14 4

Cottbus, den 18. Februar 1873.

Niederlausitzer Bank.

Die Direction. Der Aufsichtsrath. Adolf Gradenwitz. M. Kittel. Dr. E. Rosenberg, Vorsitzender.

Vorliegende Bilanz haben wir geprüft und mit den ordnungsmäßig geführten Büchern übereinstimmend gefunden. Cottbus, den 22. Februar 1873.

Die Revisoren: Th. Jänicke, Rudolph Hende, Moritz Sommerfeld.

Die in der heute abgehaltenen Generalversammlung festgesetzte Dividende pro 1872 von 10% pr. a. wird vom 2. April d. J. ab bei unserer Kasse hier selbst

und vom 2. bis 30. April e. in Berlin bei Herrn Meyer Ball, in Breslau bei Herrn Jacobi Gradenwitz gegen Einlieferung des Dividendenscheins Nr. 1 mit Nthlr. 16. 20.

ausgegeben. Den zur Einlösung präsentirten Dividendenscheinen ist ein arithmetisch geordnetes Nummerverzeichnis beizufügen. Cottbus, den 18. März 1873.

Die Direction der Niederlausitzer Bank.

Adolf Gradenwitz. M. Kittel.

Fr. Spielhagen's
neueste Novelle
„Ultimo“
erschient nunmehr im Feuilleton des
„Berliner Tageblatt“.

abonnirt man auf das „Berliner Tageblatt“, welchem jeden Donnerstag das humoristisch-satirische Wochenblatt
„Der Ulk“
mit meisterhaften Illustrationen von
H. Scherenberg,
sowie jeden Sonntag das feuilletonistische
„Sonntagsblatt“
beigegeben werden, zum Preise von
nur 1 Thlr. 15 Sgr.
für alle drei Blätter zusammen.

Um sich die pünktliche Lieferung dieses Blattes vom 1. April ab zu sichern, bestehe man das Abonnement auf der Post möglichst frühzeitig zu bewirken.

Das
„Berliner Tageblatt“
ist die billigste und reichhaltigste Zeitung Deutschlands.

Dasselbe bringt in seinem umfangreichen politischen Theil freisinnig gehaltene Leitartikel, politische Nachrichten und Correspondenzen, sowie zahlreiche telegraphische Depeschen; es enthält ferner Berliner Local- und vermischte Nachrichten, größere ausführliche Berichte und Leitartikel über communale Angelegenheiten, ein interessantes Feuilleton, sowie einen Börsen- und Handelstheil, welcher alle für das größere Publicum wichtigen Handelsnachrichten, sowie einen

vollständigen Courszettel
der Berliner Börse in sich schließt.

Allen neu zutretenden Abonnenten wird der bis zum 1. April erschienene Theil der Spielhagen'schen Novelle „Ultimo“ in einem Separatabdruck mit der am 1. April er. erscheinenden Nummer gratis nachgeliefert.

Auflage ca. 12,000 Exemplare, über ganz Deutschland verbreitet.

In der C. F. Winter'schen Verlagshandlung in Leipzig ist erschienen:
Carl Friedrich Schlegel's vollständige Räublerroman. Praktisches Lehrbuch für Wälbauer und Mäler. Fünfte Auflage, gänzlich umgearbeitet und vermehrt von Dr. Alexander Schumann. Mit 56 Tafeln Abbildungen und 13 Holzschnitten. gr. 8. 3/4. Preis 6 Thlr.

In der C. F. Winter'schen Verlagshandlung in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig:
Schwarz-Curtman, Lehrbuch der Erziehung und des Unterrichts.
Ein Handbuch für Eltern, Lehrer und Gehilfen. Siebente revidirte Auflage. Zwei Theile. gr. 8. Preis 2 Thlr. 16 Sgr.
Eines der trefflichsten Bücher in unserer Literatur, gründlich, reichhaltig und populär in der besten Bedeutung des Wortes. Der Preis (2 Thlr. 16 Sgr. für 70 1/2 Bogen) ist außerordentlich wohlfeil.

Selbstunterricht!
Verlag der Schulze'schen Buchhandlung Oldenburg.
Am schnellsten und sichersten lernt man:
Lateinisch - Englisch - Französisch
jede Sprache in 16 Unterrichtsbüchern à 5 Sgr. durch Selbststudium des Unterrichtslehrers.
Geschichte - Geographie - Physik - Mathematik - deutsche Sprache
Literatur
zusammen in 48 Unterrichtsbüchern à 5 Sgr. durch Selbststudium des Unterrichtslehrers.
Der einjähr. Freiwillige 4
St. Grc. dem Minister-Presid. v. K. gewidmet und überall empfohlen.
Franzosenbung bei Baarke.

Journal-Lese-Cirkel,
die besten Journale enthaltend, empfiehlt
Paul Hessling, Windmstr. 4

Französisch
lehrt nach leicht faßlicher Methode eine geborene Französin Bauhofstraße 6, Hof 2 Tr. rechts.

Italienischen Unterrichts
Conto. und Gramm. ertheilt
Frau Real Benporat,
Sternwartenstraße 33, 11.

Zahntechniker J. Parreidt,
Poststrasse 2.
Einsetzen künstl. Zähne, Plombiren, Reinigen

F. O. Schütz, Zahnkünstler
Hainstraße, Tuchhalle, Tr. B. 2 1/2 Tr., empfiehlt sich zum Einsetzen künstlicher Zähne neuer Methode, sowie zum Reinigen u. Plombiren der Zähne u.

Zur promptesten und billigsten Anfertigung von Skizzen und Bauplänen, Detail- und Zeichnungen u. c., sowie zur Ausführung aller Maurerarbeiten incl. Reparaturen und aller das Baufach schlagenden Arbeiten empfiehlt ein tüchtiger Architekt und Maurermeister Gefällige Adressen unter A. A. 2 bei Otto Klemm, Unversitätsstraße, niedriger.

Alle schriftlichen Arbeiten, Käufe, Cessionen, Einziehung von Aufträgen sowie Abhaltung von Auktionen wird unter Direction und billigt besorgt Eisenstr. 19, 2. Gebäude.

Ein eracter Kaufmann empfiehlt sich zur sorgung für Buchhaltung, Correspondenz, für alle schriftlichen Arbeiten auf Stunden oder halbe Tage und bittet Adressen unter G. 2.

Schreibereid, Tafellieder, Polsterarbeiten, Tassen Briefe u. werden stets gefertigt Doll. Köpfer!

Announce.
Es empfiehlt sich eine gute Musik- und Sängergesellschaft den Herrn Restaurateuren während der Osterzeit bestehend aus 4 Damen und 2 Herrn mit Namen Ruth.

Die Offerten bitte nach Potsdam poste restante zu senden.

Firmen- G. Kühn, Neum. Glasbilder, Metallbuchstaben.

Haararbeit billigt, Böse von 7 1/2 werden gefertigt Markt 16 (Café National).
Eine kräftige Frau empfiehlt sich Herrschaften zum Waschen und Schönen. Tr. bei Hausm. Remde, Seitenstr. 1, Ecke der Grotte.
Harmonikas u. Violen resp. billig gut Thomaskirchhof 1, Hof 2 Tr. G. Weißhagen.
Möblements, groß u. klein, in über 100 politen. Röh. d. Herrn Rm. Müller, Buchst.

Sprungfedermatratzen
 und dauerhaft, fertigt zu den billigsten Preisen
Wih. Barthel,
 Tapezierer und Decorateur.
 Burgstraße 10, 1. Etage.

Heinr. Ohme,
 Drechsler,
 Reichenfeld, Neuer Anbau,
 fertigt sich zur Anfertigung aller in dieses Fach
 gehörenden Arbeiten und liefert bei geschmackvoller
 und schneller Ausführung stets die billigsten
 Preise zu. Bestellungen werden Brühl Nr. 71
 im 2. Treppen bei Frau Liebig, woselbst
 die fertige Arbeit zur pünktlichen Zeit
 abgeliefert werden.

Hand- und Stiefeln werden reparirt,
 nach Maß schnell und dauerhaft
 Neulirchhof Nr. 31, 2 Treppen.

Zum Fahren von Sand, Schluff, Lehm, Holz
 u. in einspännigen Fahren empfiehlt sich
H. Schüttel, Gerichthofweg 7.

Scrophelsyrup
 von Dr. Kleinhaus in Bad Kreuznach,
 der beste und sicherste Mittel für scrophulöse
 Krankheiten, von diesen wegen seines angenehmen Ge-
 schmacks gern genommen und doppelter Erfolg
 in kürzester Zeit, pr. Flasche 17 π mit Gebrauch-
 sanleitung.

Flechtensyrup
 nach Dr. Kleinhaus,
 der beste und bewährteste Medicament für
 Flechtentranke, pr. Flasche 20 π mit Gebrauch-
 sanleitung.
 In allen Apotheken von Leipzig und Umgegend
 erhältlich.

Die berühmtesten
Zahnbürsten
Mastiqué-Garantie,
 in verschiedenen Sorten zu 5,
 7 1/2, 10 u. 12 1/2 π empfehle
 in echter Qualität.
H. Backhaus,
 Grimma'sche Strasse No. 14.

Artikel für die Reise:
 Reisekoffer für Damen u. Herren,
 Handkoffer, Hand-, Eisenbahn-,
 Courier- und Touristenaschen in
 Segelleinen und Leder,
 neueste Bäckertaschen,
 Reisekoffer, Bäckertaschen, Schirm- und Stiefel-
 taschen, Hand- und Federriemen, Luftkissen,
Eisenbahnreisebett,
 Reisekoffer und Becher, Eßbesteck im Etui, Reise-
 koffer,
Abentornister von Waterproof,
 Geweben in Leder und Segelleinen im Magazin
 von **Theodor Pfitzmann,**
 Ecke vom Neumarkt und Schillerstraße.

Englische
Reisebetten und Mäts
 zu billigsten Preisen
 in größter Auswahl im Magazin von
Theodor Pfitzmann,
 Ecke v. Neumarkt u. Schillerstraße.

Garantirt beste Qualität.
Englische
Regenmäntel und Röcke
 für Knaben und Herren
 von 3 1/2 π an in allen Größen,
 ferner Regenmäntel nach Livree-
 schnitt und Dienerröcke in dauerhaftesten Stoffen,
 Hüte, lange Sammeten empfiehlt zu Original-
 preisen
Theodor Pfitzmann,
 Ecke vom Neumarkt und Schillerstraße.

Feldstähle, Klappstähle,
Waler- und Stockstühle
 sind zu haben im Magazin von
Theodor Pfitzmann,
 Ecke v. Neumarkt u. Schillerstraße.

Glacéhandschuhe
 für Confirmanden von 10 π an,
 dito Doppelknöpfe von 15 π an,
 Zwirnhandschuhe von 4 π an,
 sowie Gummischuhe, Postenträger,
 Eisenkämmen u. s. w. empfiehlt in größter
 Auswahl zu den bekannt billigsten Preisen.
 in echt 14 Karät. Gold das
Tauringe Paar v. 3 π an bis 6 π ,
Talmi das Paar von 10 π bis 20 π
Vergoldet das Paar von 5 π bis
 10 π empfiehlt
Ferd. Friedrich, Barfußg. 2.
 Ich bitte genau auf meine Firma und Nr. 2
 zu achten.

Zur Anfertigung künstlicher Gebisse
 sowie zur Ausführung aller zahnärztlichen Operationen empfiehlt
 sich unter der Versicherung der vollständigsten Garantie
B. Schwarze, Zahnarzt,
 Windmühlenstrasse 27, 2. Et. rechts.

Risobko & Refort, Stellmacher u. Wagenbauer,
 Gohlis, Möckern'sche Straße Nr. 11.
 Obengenannte empfehlen sich in Wagenreparaturen und Reparaturen (bei soliden Preisen und
 coulantem Bedienung) zur geneigten Berücksichtigung.

Liebig's Fleisch-Extract.
San Antonio Meat-Extract-Company, Texas.
 Bedeutende Preisermässigung.
 Im Detail per Dose von 1/2 Pfd. engl netto 2 1/2 Thlr., 1/2 Pfd. 1 1/2 Thlr., 1/4 Pfd. 22 Sgr.,
 1/8 Pfd. 12 Sgr. Für grössere Consumenten 5- und 10-Pfd.-Dosen zu noch billigeren Preisen.
Wiederverkäufer erhalten lohnenden Rabatt.
 Die Vorzüglichkeit der Qualität dieses anerkannt besten und billigsten **Liebig's Fleisch-
 Extractes** wird durch die Controle des beed. Chemikers Herrn **A. Oberdörffer** in
 Hamburg gewährleistet und durch Atteste der ersten wissenschaftlichen
 Autoritäten Deutschlands, Oesterreichs und Dänemarks bestätigt.
 General-Agentur für Europa:

J. Arthur F. Meyer in Hamburg.
 Haupt-Depot für Sachsen bei **H. F. Rivinus in Leipzig.**

Unsere Birkentheerseife
 ist das wirksamste Mittel gegen Hautunreinigkeiten jeder Art.
 In Stücken à 2 1/2 π u. 4 π . **Kamprath & Schwartz, Thomaßg. 3.**

Die Stassfurter Chemische Fabrik
 vormals Borster & Grüneberg
 Actien-Gesellschaft zu Stassfurt
 empfiehlt den Herren Landwirthen zur bevorstehenden Frühjahrs-Saison ihre überall
 gut eingeführten **gemahlene Kali-Dünger** und **Magnesia-Präparate,**
Knochenkohlen-Superphosphate, feinstgemahlene Lahn-Phosphorite etc. etc.
 — Größere Posten geneigen Rabatt. — Frachten bei 200 Ctr. — Ladungen am billigsten.
 Brochüren und Preislisten gratis und franco.

Tinte! Tinte! Tinte!
Endlich gute Tinte in allen Farben,
 als: feine schwarze Japanische, Beichenblau-schwarze, Grün-schwarze, Violet-schwarze, Violet fest-
 schwebende, extraf. parfümirte rothe Carmin-tinte, blaue, grüne, blauschwarze, feststehende schwarze,
 schwarze Rotentinte ohne Glanz, Schultintin den Liter von 5 π an, 100 Liter von 10 π an,
 empfiehlt und kann schnell jeden großen Posten liefern
die Tinten-Fabrik von Gustav Roessiger,
 Lager in Auerbachs Hof Nr. 15.

Lackhüte für Damen u. Mädchen,
 garnirt und ungarnt, in den neuesten Formen zu billigen Preisen.
Christ. Gottfr. Böhne sen.,
 Grimma'sche Straße, Selliers Hof.

Gardinen
Englisch, Schweizer und Sächsisch Fabrikat
 in den billigsten bis feinsten Qualitäten
 empfiehlt in reichhaltigster Auswahl
Gustav Kreuzer, Grimm. Strasse, Ecke des Neumarktes.

fl. leinene Herrenkragen und Manschetten
 in den neuesten Dessins, quer, Travers, Phantasie, gestickte und schmalfaltige Hemden-
 Einsätze, Chemisetten von Leinen und Shirting, weissleinen Taschentücher, dergleichen von
 Batist mit neuen weissen und bunten Kanten, Serviteurs von Shirting, mit Umlog- und
 Stehkragen, leinene, wollene und baumwollene Unterbeinkleider, Flanellhemden, seidene und
 wollene Jacken, engl. woll. Socken, Leibbinden und Cravatten in reicher Auswahl empfiehlt
Gustav Köhler, Ecke d. Klostersg. u. d. Thomaskirchhofs.

Gummi-Schuhe
 vorzüglicher Qualität empfiehlt
A. Enders, Bühnengewölbe Nr. 2.

Engl. Schuh-Fabrik
37. Grimma'sche Strasse 37.
 empfiehlt das Eleganteste und Neueste für die Frühjahrs-Saison in Damen-, Herren- und Kinder-
 Schuhen Stiefeln und Stiefelchen mit einfachen, doppelten und dreifachen Sohlen in allen Sorten
 Leder, Serge de Berry, sowie Salon-, Ball- und Haus-Schuhe, ferner Schaft-Stiefel, Reit-Stiefel
 (Kanonnen), Knaben-Stulp-Stiefel etc.
Durch neue Einrichtungen und Vergrößerung
der Fabrik sind bei solidester Arbeit bedeutende
Preisermässigungen gestellt.
 Anfertigung nach Maass und Reparaturen correct und billigst.

Das Dépôt der Halleschen Bierbrauerei
 Commandit-Gesellschaft auf Actien
Leipzig, Waldstrasse 43
 empfiehlt seine vorzüglichen Biere zu Brauereipreisen.

Schmucksachen
Confirmanden,
 als: Broschen, Ohrringe, Armbänder,
 Medaillons u. dgl. m. empfiehlt in 14 Karät.
 Gold von 25 π an, in bestem Talmi von 7 1/2 π
 an, in schwarz von Jed 5 π an
Ferd. Friedrich,
 Barfußgäßchen 2.

Cotillon-Artikel
 in größter Auswahl billigt bei
J. A. Schumann, Brühl 37

Promenaden-Fächer
 und Schirmen in allen Qualitäten em
 gros und en détail billigt
Wih. Kirschbaum, Neumarkt 19.

Adolf Heinrich in Hohmanns Hof
 empfiehlt der geehrten Damenwelt
 sein größtes Lager fertiger
Zöpfe, Locken, Chignons
 und fertigt alle nur vorkommenden
 Saararbeiten von dazugegebenen Haaren
 sehr geschmackvoll und dauerhaft zu billigsten
 Preisen an.
Adolf Heinrich in Hohmanns Hof.

Oberhemden
 empfiehlt
15 Ernst Leideritz 15
 Grimma'sche Strasse.

Glacé-Handschuhe
 trotz bedeutender Preissteigerung
 zu alten Preisen bei
Carl Friedrich,
 Nicolaisstr. 54, Eckhaus der Grimm. Str.

Billige Goldwaaren
 als: Ringe in 100 Mustern Silber
 20 π bis 5 π , Ohrringe von 20 π
 Broches v. 17 1/2 π an, Medaillons etc.
Talmi Gold-Uhrketten
 im Tragen wie Gold, Stück 20 π
 bis 3 π
 empfiehlt
Carl Friedrich,
 Nicolaisstr. 54, Eckhaus der Grimm. Str.

Besatz-Neuheiten.
 Guipure-Spitzen,
 Noiree-Galons,
 Perl-Agréments,
 Stahlknöpfe
 empfehlen in großer Auswahl zu sehr billigen
 Preisen
Tittel & Krüger,
 Kaufhalle.

Neue Besätze u. Knöpfe
 in großer Auswahl empfiehlt billigt
A. Steiniger, Café français.

Das Feinste in
Cravatten en détail
 en gros
 Kaufhalle — Markt 10 — im Durchgang
F. Froberg.

Hutfabrik
 von
 Gebrüder
 Hennigke,
 Grimm. Str. 8.
 Größte Aus-
 wahl,
 billigste Preise.

Nähmaschinen
Wheeler & Wilson,
Grover & Baker,
 Sondernähmaschinen
 zu 10 π , bestes Fabrikat.
F. W. Schmidt & Co. Nachf.
 Rosenhalsstraße 3
 Baldfstraße 38.

Verkauf.

Ein gutes Materialgeschäft mit Restauration... Ein schönes Schneidergeschäft... Billig! Billig! Ein schönes Schneidergeschäft... Gefuch. Ein seit 20 Jahren am hiesigen Plage... Compagnon-Gesuch. In einer nachweislich gut rentirenden... Affocie-Gesuch. Ein tüchtiger Fachmann... Buchdruckerei (Diderich'sches System) befindet sich in einer größeren Stadt... Ein fast neues Pianino für 150... Möbel für Musikliebhaber. Ein Doppelsche Geige, Preis 250... Billig, billig, billig! 20 Dbd. Messer u. Gabeln... Für den Regenschirm... 18c. Der Marktstr. wird verkauft Doppellustre... Bettstellen neue u. geb., bezgl. alle Sorten... Federbetten sind noch einige Gebett... Gebett sehr schöne Betten... Ein großer Diamantisch, aus Rohr... In verkaufen ist ein neues Sopha... In verkaufen steht ein gut gearbeitetes... In verkaufen wird billig verkauft...

Cassa-Schränke, Contorpulte, Drehstuhl, Briefregale in Auswahl... Contor, Bureau, Geschäfts-Einrichtungen Reichstraße 15, C. F. Gabriel.

Ein ziemlich neuer Cassa-Schrank ist zu verkaufen... Ein fast neuer Oelverkaufsschrank... B. Kirmse, Halle'sche Straße Nr. 7.

Ein Wecker- u. Wilson-Nähmaschine... Ein schöner eiserner Ofen mit Kochröhre... Eine in gutem Zustande befindliche Kochmaschine...

Zu verkaufen 1 Postleier, 1 kupferner Kessel... Ein schöner Sackstock ist zu verkaufen... Zu verkaufen eine Partie altes Sandsteingerinne...

Eine Drehröhle, im besten Zustande befindlich... Eine schöne Gartenlaube, fast neu... Ziegelstein-Verkauf. 100,000 Ziegelsteine...

3-400,000 Mauerziegel sind zu verkaufen... 300,000 Bra-Mauersteine zu verkaufen... Mauersteine. 100,000 Mauersteine...

1000 Str. Stroh sind billigst zu verkaufen... Rutschgeschirre, 2 Stück gebrauchte... Ein schweres Arbeitspferd...

Freitag den 21. März trifft ein Transport... Ein Transport Dessauer neumilchender Kühe... Ein Transport Dessauer neumilchender Kühe...

Ein Damenhund! Direct von Hamburg erhielt ich einen... Zwei Hunde! Aus Alt-Bayern erhielt ich zwei scharfe... Ein Neufundländer Hund, auf den Mann dressirt...

Kaufgesuche. Ein kleines Grundstück in nächst östl. gelegenen Ortshausen... Ein schön gebautes Grundstück mit größeren Gartenanlagen...

Zu kaufen gesucht wird ein Haus... Toussaint-Langenscheidt, französisch, wenn gut gehalten, zu kaufen gesucht...

Diamanten, Gold, Silber, Münzen etc. J. Wolf, Juwelier, Barfußgäßchen Nr. 1...

Pianos Kauf zum höchsten Preis... Ein Instrument in noch ziemlich gutem Zustande...

Gekauft getr. Herren- u. Damenkleider, Betten, Wäsche... Gotrag, Horrenkloider, Damenkleider, Betten, Wäsche etc.

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche... Gebett Federbetten werden zu kaufen gesucht...

Mahagoni- u. and. Möbel jeder Art... Meubles-Gesuch. Ein feines gebrauchtes Meublement...

Möbel Salzgäßchen 1. Zimmermann. Gebrauchte Möbel sucht zu kaufen... Zu kaufen gesucht wird ein gebrauchter ganz geschlossener Rutschwagen...

2500 Thlr. Capital auf zweite sichere Hypothek gesucht... Ein Student, Sohn eines hochgestellten Staatsbeamten...

Zehn Thaler Demjenigen, der einen sicheren zahlungsfähigen Mann auf sein neu gebautes Grundstück als zweite Hypothek 400... Zehn Thaler Ein strebsamer junger Mann...

40-50,000 Thlr. Cassengelder sollen je nach der Sicherheit zu 4 1/2, 4 3/4 oder 5 % Zinsen sofort oder später placirt werden...

5000-5500 sind, womöglich auf erste Hypothek, sofort, 10,000... 4000 Thlr. sind gegen sichere Hypothek an einem hiesigen Grundstücke auszuleihen...

45,000 Thaler sind zu 4 1/2 % Verzinsung in getheilten Posten auf mündelmäßige Hypotheken sofort auszuleihen...

16,000 Thaler habe ich zum 1. Mai und 8000 bis 10,000 Thaler sofort gegen ganz sichere Hypotheken auszuleihen...

Geld am billigsten auf Waaren, Wäsche, Betten, Kleidungsstücke... Geld. Gekauft werden zu höchsten Preisen alle Waaren...

Geld. Gekauft werden zu höchsten Preisen alle Waaren, Uhren, Gold, Silber, Leibhändelscheine...

Reelles Verathsgesuch. Ein junger Brauermeister von angenehmem Aussehen...

Aufrichtiges Verathsgesuch. Ein jüdischer Mann, anfangs 40er Jahre...

Für ein 8 Wochen altes Kind wird eine gute Ziehmutter vom Lande gesucht...

Eine gute Ziehmutter wird gesucht für ein zwei Monate altes Kind... Eine Dame sucht die Porzellan-Malerei zu erlernen...

Frang. Unterricht bei einem Franzosen gesucht... Eine Dame wünscht engl. Conversation gegen Austausch von Musik oder auch Deutsch...

Offene Stellen. Ein gewandter Commis wird für ein Leipziger Drozengeschäft zu recht baldigem Antritt als Lagerist gesucht...

Für ein hiesiges Manufactur-Engros-Geschäft wird per 1. April a. e. ein tüchtiger, mit guten Referenzen versehen Buchhalter gesucht...

Für ein Strumpfwaren-Export-Geschäft wird zum baldigen Antritt ein junger Commis zu engagiren gesucht...

Für mein Tuch- und Modewaaren-Geschäft suche ich zum 1. April noch einen Commis, welcher tüchtiger Verkäufer und von angenehmem Aussehen sein muß...

Stellensuchenden jedweder Branche kann das seit Jahren renommirte Bureau „Germania“ zu Dresden aufs Wärmste empfohlen werden...

Ein Schreiber mit vorzüglicher Handschrift gesucht bei gutem Gehalt bei Edm. Wühlgen, Bräuerstr. 28 p.

Ein zuverlässiger Mensch, welcher gut rechnen und einen geläufigen Brief schreiben kann, wird für die Nachmittagsstunden von einem Gewerbetreibenden gesucht...

Uhrmachergehülfsen-Gesuch. Tüchtige Uhrmachergehülfsen werden zu engagiren gesucht Reichstraße 54, II.

Sucht 3 Wirtschaft, 1 Couv., 1 deutsche... Sucht 1 Verkauf, 5 Kochwams, 6 Köchinnen...

gebildete Dame mittleren Alters wird... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Stellen f. 2 tücht. Hotelwirtsch.,... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ausdauerndes Hotel wird pr. 1. April... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Sucht ein ordentliches Mädchen... Sucht 1. Juli er. gesucht. Brief...

Ein zuverlässiges Mädchen... Sucht ein Kind wird sofort zu mietzen gesucht.

Ein anständiges, zuverlässiges junges Mädchen... welches Lust und Liebe zu Kindern hat.

Eine Kinderstube oder älteres Kinder... mädchen wird bei hohem Lohn zu mietzen gesucht.

Gesucht wird sofort eine reinl. Aufwartung... möglichst in der Nähe, Johannisg. 3, 2 Tr. 1.

Ein Mädchen wird zur Aufwartung für den... Nachmittag gesucht Petersstraße 18, 4. Et. rechts.

Stellegefuhe... Ein in allen Fächern bewandertes Kaufmann...

Commis- Stelle- Gesuch... Ein mit der Tuch-Branchen (Export und Fabrik)...

Garn- und Seidenbranche... Ein damit vollständig vertrauter Mann sucht...

Commis- Stelle- Gesuch... Ein gewandter junger Materialist, Detaillist...

Volontair... Ein junger Mann, welcher seine zweijährige...

Stellegefuhe... Ein junger Mann von 30 Jahren u. verheiratet...

Stellegefuhe... Ein junger verheirateter, selbstständiger Kaufmann...

Stellegefuhe... Ein junger selbstständiger Kaufmann, welcher...

Stellegefuhe... Für einen jungen Mann, welcher seine Lehrzeit...

Reiseposten-Gesuch... Ein mit der Manufaktur-Branchen durchaus...

Stelle- Gesuch... Ein praktisch u. theoretisch gebildeter Bautechniker...

Stelle- Gesuch... Ein Gärtner sucht noch mehrere Gartenarbeiten...

Lehrling-Stelle gesucht... Für einen jungen Mann von auswärts im Alter...

Ein Lehrling... sucht eine Stelle in einem Modewaarengeschäft...

Lehrlingsstelle- Gesuch... Für einen Sohn achtbarer Eltern, mit guten...

Markthelfer- Stelle- Gesuch... Gesucht wird eine Stelle für einen Mann...

Ein junger Mann, militärfrei, sucht Stelle als...

Ein gebildetes Mädchen... in gesetzten Jahren, dem gute Empfehlungen...

Stelle... als Wirtschafterin oder Verkäuferin...

Ein junges gebildetes Mädchen, Lehrerstochter...

Ein anständiges Mädchen sucht bei einem...

Ein junges, gebildetes Mädchen aus sehr guter...

Für ein 17jähriges Mädchen, welches in allen...

Ein anständige in ihrem Fache wohl erfahrene...

Ein junges, gebildetes Mädchen wünscht eine...

Ein anständiges Mädchen vom Lande wünscht...

Für ein Mädchen von 15 Jahren, welches...

Ein Mädchen sucht Dienst für Küche und häusliche...

Zwei junge Mädchen suchen Dienst für Küche...

Ein junges anständiges kräftiges Mädchen aus...

Ein kräftiges Mädchen vom Lande sucht zum...

Ein ordentliches Mädchen sucht Dienst für Küche...

Ein fleiß. ord. Mädchen f. Dienst f. Küche u. h. Arbeit...

Dienstgefuhe... Ein Mädchen von 16 Jahren, das in allen...

Ein gebildetes, anständiges, mit guten Kenntnissen...

Ein junges Mädchen sucht Dienst für häusliche...

Ein anst. solides Mädchen von auswärts, im...

Ein ordentl. Hausmädchen wünscht Stelle auf...

Ein ordentliches Mädchen, sucht Aufwartung...

Mietzgefuhe... Wer verleiht zur Messe 6 vollständige gute...

Ein Garten... nächster Nähe der Stadt zu mietzen...

Ein Laden, Nicolaisstraße oder Brühl, wird...

Ein freundliches parterre gelegenes Geschäftlocal...

Ein größere Arbeitslocalität, für ein Kunstatelier...

Es wird ein helles Parterre-Logis gesucht...

In der Nähe des Marktes wird für eine Weinhandlung...

Von einer kleinen Familie ohne Kinder wird zu...

Logis-Gesuch... Eine comfortable große Wohnung, innere Vorstadt...

Eine geräumige Familienwohnung... von 5-6 heizbaren Zimmern...

Gesucht in der Nähe des Rosenthal oder...

Gesucht wird sofort oder bis Mitte Mai...

Central-Halle.

Morgen Sonnabend den 22. März zum Geburtstage Sr. Majestät des Kaisers patriotisches Extra-Concert im großen Saale der Central-Halle, geführt von der Capelle des Musikdirector Fr. Biede.

Restaurant zur Gartenlaube. Concert F. A. Kell. Heute Schlachtfest.

P. P. Einem geehrten Publicum diene die ergebene Nachricht, dass ich das bisher von Herrn F. A. Hahn innegehabte Restaurant Reisse Klostersgasse 11 übernommen habe und bestrebt sein werde, das Renommée diesem Etablissement zu erhalten.

Neuschönefeld, Eisenbahnstrasse 8. Restauration Moritz Merz. Neuschönefeld, Eisenbahnstrasse 8.

Restaurant Zahn. Billards. Zwei neue französische Carabollage.

Thieme'sche Brauerei. Heute Schlachtfest. Biere ff. Fritz Träger.

Morgen grosses Schlachtfest, um 10 Uhr, Lager- und Zerbstler Bitterbier ff., wozu ergebenst einladet F. W. John, Brühl Nr. 6.

Italienischer Garten. Heute Schlachtfest, früh 9 Uhr Weißfleisch. Bier vorzüglich. G. Hohmann.

Restaurant Zahn. Schweinsknochen. Heute G. Grubbe, Turnerstrasse 11. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen.

Restaurant zum Johannisthal. Heute Abend sauren Braten mit Klößen, ff. Bayerisch und Lagerbier.

Restaurant von J. G. Kühn, Leubners Haus, vis à vis der Post, empfiehlt für heute Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut, Lager- und Bayerisch Biere ff.

Grosse Feuerkugel. Französisch Billard. Heute Abend: Schweinsknochen mit Klößen. Karpfen polnisch und blau Norddeutscher Hof.

Gambrinus-Halle, Nicolalstrasse No. 6.

Heute saure Rindskaldaunen. Täglich kräftigen Mittagstisch, Suppe und 1/2 Port. im Abonnement 7 1/2 ff., und empfehle ein ff. Glas Lagerbier aus der Selbstbäckerei von G. & P. Schulze in Halle a/S.

empfehlte Heute Mittag und Abend saure Rindskaldaunen F. Morenz, Kupfergäßchen Nr. 10. Karpfen polnisch und blau empfiehlt heute Abend H. Tharandt, Peterstrasse 22.

Zills Tunnel. Heute früh Speckfisch, Abends Schweinsknochen. Bier ff. M. Strässer.

Barthel's Restauration 24. Burgstrasse 24. Concert und Vorträge von den Herren Krause und Wehrmann nebst Damen. Heute Abend Concert von Burgkeller v. Musikchor 8 Uhr an H. Conrad.

C. Haase's Restaurant, Mühlgasse 1. Heute großes Schlachtfest u. Vordierfest, verbunden mit humoristisch-musikalischer Abendunterhaltung der Gesangsstimmisten Herrn Kaltenborn, unter Mitwirkung der Herren Gebr. Müller. Einen gemüthl. Abend versprechend, ladet ergebenst ein d. O.

ff. Bockbier ff. Café Leipzig, Grimm, Steinweg 10. Gute Quelle. Vorzügliches Lagerbier der Halle'schen Actienbrauerei empfiehlt A. Grün.

Restaurant Victoria heute Schlachtfest. Eßt Bayerisch und Vereinslagerbier empfiehlt Fritz Lippert.

Restauration von C. Lehmann in Lindenau. Heute Freitag Schlachtfest, wozu freundlichst einladet C. Lehmann.

Schönefeld, Neuer Auban. Heute Schlachtfest, Bayerisch, Lager, Zerbstler ff. Wilhelm Schmieder, gen. Seemann.

Apollo-Saal. Heute Freitag Schlachtfest, wozu ergebenst einladet Ed. Brauer. Weissbier-Halle. Burgstrasse 27. Heute Jungbier. Mittag und Abend Schweinsknochen mit Klößen empfiehlt C. Bräutigam.

Hôtel de Saxe. Heute Schweinsknochen mit Klößen. Coburger Actienbier von bekannter Güte. Drei Lilien in Reudnitz. Heute empfiehlt Schweinsknochen mit Klößen u. Meerrettig, ff. Bernesgrüner und Lagerbier. Es ladet ergebenst ein W. Hahn.

Restauration zum Johannisthal. Heute Abend sauren Braten mit Klößen, ff. Bayerisch und Lagerbier. M. Henn. Reudnitz, Kurze Straße Nr. 1. Heute Abend Karpfen polnisch u. blau mit Salzkartoffeln empfiehlt W. Rudloff. Alle Biere sind ausgezeichnet.

Heute Abend Modturtle-Suppe Geuthner's Restauration, Schloßgasse Nr. 3.

Nr. 1. Münzgasse Nr. 1. Heute Abend saure Rindskaldaunen. Bier ff. F. Köhler. Heute früh 1/2 Uhr warmen Speckfisch bei Bädernstr. 6. Mühlgasse, Grimm, Steinweg 60. Böttberg, 3. Mittagstisch à P. 3 ff., heute Klöße mit Sauerbraten, morgen Kartoffelmus mit Bratwurst. C. Jäkel.

Hennes Unterrichtsbriefe, 2. Curfus, ist verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben Emilienstraße 13 a, III.

Verloren wurde am 20. d. M. ein kleiner goldener Ring mit kleinen Granatsteinchen. Der ehrliche Finder wird gebeten den Ring Bayer. Straße Nr. 18 part. gegen angemessene Belohnung abzugeben.

Ein goldenes Medaillon ist verloren gegangen (innen das Bild eines Herrn). Dem Finder wird der Goldwerth als Bel. zugesichert auf Hospitalstraße 2, I. (d. neuen Johannishospital gegenüber).

Verloren wurde am Dienstag Abend ein Schildkrot-Knopf. Gegen Belohnung abzugeben Kollenthalgasse 14, I.

Verloren v. d. Mittelstr. 5. Quers. eine sch. Noireschürze. G. Bel. abzug. Tauch. Str. 4, III. I.

In der Gewandhausprobe wurde ein neuer seidener Damen-Regenschirm verwechselt oder aus Versehen mitgenommen und wird gebeten, denselben Kreuzstraße 6, I. rechts abzugeben.

Gefunden wurden im Schützenhause 5. Musikersvereins-Ball ein Lorgnon und 1 Paar Handschuhe. Selbiges kann bei mir in Empfang genommen werden. E. Hartmann, Ruchengartenstraße 15. Reudnitz.

Verlaufen hat sich am Montag ein ff. braungestreifter Hund mit schwarzer Schnauze, auf d. Namen Thiers b. Dem Wiederbr. g. Bel. Hospitalstraße 7, 6.

Entlaufen ist eine gelbe Wachtelhündin und ein schwarzer Fudel Abzugeben gegen Futterkosten Brandziegelei Nr. 4 n.

D a n k ! Herzlichen Dank Allen, welche uns während unserer langen Krankheit in so reichem Maße unterstützten. Insbesondere danken wir Herrn Dr. Kreuzler in Reudnitz für seine unermüdete Aufopferung, ferner den Herren Lehrern Siegel und Richter an der 1. Bezirksschule in Leipzig, den Herren in der Expedition des Leipziger Tageblattes, sowie der Frau Dialonus Siegel nebst Tochter in Leipzig, der Frau Marfert in Leipzig, welche keine Mühe scheuten uns aus unserer schweren Lage zu befreien. Auch danken wir der Dialonissin in der Kinderbewahranstalt zu Sellmarzdorf für die liebevolle Pflege an uns und unserer Kindern. Dank auch meinem Principal Herrn Heber, dem Herrn Reisenden Seidel, dem Herrn Buchhalter Fischer in Leipzig und meinen Collegen. Nochmals Allen unsern herzlichsten Dank für die großen Wohlthaten, welche uns unvergänglich bleiben. Gott möge Allen ein reiches Vergeltung sein. Sellmarzdorf, den 19. März 1873.

Die Familie Kipping. Anfrage. Wenn man Güter kauft u. 14,000 Hypothekchen anzahlt, welche nicht einen Heller an Werthe haben, wie nennt man derartige Käufer und deren Helfershelfer?

Die geehrte Theater-Direction wird gebeten, den Postillon von Conjeuneau Sonntag oder Montag zur Aufführung zu bringen. Mehrere Theaterbesucher.

Die alten Gemüthlichen werden ersucht, sich heute Abend Alle recht zahlreich in Härtel's Liebertunnel zum „Jesuiten-Tingel-Tangel“ einzufinden. Der Urgemüthliche.

Mein lieber Schatz! Ich sehne mich sehr nach Dir. Ein Brief unter den Anfangsbuchstaben meines Vor- und Zunamen bereit. S. O. W.

D. Elsa. Briefe liegen zur Abholung im bewügten Hause. Nach den vielen schönen Tagen! — Muß ich noch den Schmerz ertragen? — R.

Getrag. Garderobe verwerthet man am besten Barfussgässchen 5, II. bei Kösser. D. R.

Den Jesuiten Tingel-Tangel, sowie die Aufweisung der Jesuiten, sieht man nur naturgetreu im Limbacher Bier-Tunnel. Mehrere Besucher.

Beiträge für die Hilfsbedürftigen an den Ostsecküsten werden noch fortwährend entgegen genommen in der Expedition des Leipziger Tageblattes.

Ausstellung: Lotterie

zum Besten der Bewahranstalt für sittlich gefährdete Schulkinder. Täglich von früh 9 bis Abends 6 Uhr Ausstellung der Gewinngegenstände und Verkauf von Loosen à 7 1/2 Pf. Markt 16, 1 Tr. (über dem Café National).

Die größten Feinde der Haare

And die Schuppen und Flechten auf dem Kopfe, da durch diese Uebel die meisten (fast alle) Kahlköpfe entstehen. Dieselben nun rationell zu vertreiben, giebt es kein volleres Mittel, als das von Adolf Heinrich in Sophmanns Hof erfundene und angefertigte ausgezeichnete Kopfwaschwasser, welches derselbe unter dem Namen China-Wasser verkauft.

Heute Abend 1/8 Uhr Dilettanten-Orchester-Verein.

Riedelscher Verein.

Heute Freitag Abend Chorprobe zu Carissimi's Jephtha u. s. w. Die Damen und Knaben werden gebeten punct 7 Uhr, die Herren präcis halb 8 Uhr sämmtlich zugegen zu sein.

Zöllner-Bund. Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe im Saale des Herrn Renn, Hospitalstraße in der Restauration von Johanniethal. Festsches: „Der Frühling naht mit Draußen“ mitzubringen.

Leipziger Polytechnische Gesellschaft.

Freitag den 21. März a. e., pünctlich 8 Uhr öffentliche Sitzung im Gesellschaftslocale Brühl 3/4 Vortrag: Herr Commissar Schreck: Ueber die Licht- und Schattenseiten der Arbeitstheilung.

Insulaner-Biege.

Heute Abend punct 8 Uhr Sitzung in unserer Central-Turn-Halle. Tagesordnung: 1) Besichtigung einiger Aspiranten. 2) Belohnung der braven Ursula mit einer silbernen Klysterspritze und einem Pokale voll Bier mit Ei oder Eierbier.

Leipziger Schützengesellschaft.

Heute Abendunterhaltung im alten Schützenhause. Der Vorstand.

„Violetta“.

Stiftungs-Ball im Eldorado. Gäste, durch Mitglieder eingeführt, sind willkommen. D. V.

„Olymp.“

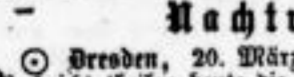
Heute Gesellschaftsabend in Zahn's Salon. Anfang 8 Uhr. Gäste durch Mitglieder eingeführt sind willkommen. Der Vorstand.

Verein Leipziger Gastwirthe.

Bereinsversammlung Freitag den 21. März im Locale des Herrn Sabina, Nachmittags 1/4 Uhr. Tagesordnung: 1) Aufnahme neuer Mitglieder. 2) Bericht über das Dienstboten-Bureau.

Verein Leipziger Köche.

Montag, den 21. März, Nachmittags 4 Uhr findet eine außerordentliche Generalversammlung statt. Tagesordnung: Rechnungsabschluss und Berathung über die Ausführung des Stiftungsfestes.



Den Mitgliedern zur Nachricht, daß das Vereinslocal sich im Thüringer Hof, Burgstraße, befindet. Morgen Sonnabend Abend 8 Uhr Versammlung daselbst. Casenbericht vom Kränzchen. D. V.

Nachtrag. Dresden, 20. März. Eine überraschende Nachricht theilen heute die „Dresdn. Nachrichten“ mit. Herr von Rehmen hat danach seine Stellung als Mitglied der Ersten Kammer ausgegeben, in die er seit einer Reihe von Jahren durch königliches Vertrauen berufen war.

Palme. Gesellschaftsabend mit Ball in der Louisa.

Meinem lieben Freund Herrn Gottfried Müller ein „Doch“ zum heutigen Tage. Es gratulirt Herrn Gottfried Müller zum heutigen 48. Geburtstag.

Meinem lieben Freund Herrn Gottfried Müller die herzl. Glückwünsche zum heutigen Wiegenfeste. Herr Gottfried Müller gratulirt zum heutigen Geburtstag die Verste.

Es gratuliren unserm lieben Freund Herrn Gottfried Müller zum heutigen Tage die Wiegen.

entfernt in kürzester Zeit Commerciprophen, Sippideln, Nasenröthe, aufgesprungene Haut, Blatternarben u. c., überhaupt alle Hautunreinigkeiten. Der Haut verleiht es Weiße, Zartheit und Frische, Keinheit dem Teint, reinigt die Kopfhaut von den so lästigen Schuppen und Schuppen, welche meist die alleinige Ursache des Ausfallens der Kopfhare.

Heute Morgen 1/6 Uhr entschlief nach langem Leiden unsere liebe Tochter, Mutter und Schwägerin Frau verw. Klister geb. Klinger, im Alter von 46 1/2 Jahren, nach wir Verwandten und Bekannten schmerz erfüllt hiermit anzeigen.

Heute Morgen 1/9 Uhr erlitt ein sehr schmerzhaftes Leiden unseres guten Vaters und Bekannten Friedrich Martin Hof.

Heute 1/7 Uhr starb unsere liebe Tochter Amalie Mathilde Rosa im Alter von 4 Monaten 6 Tagen. Dieses Freunden und Bekannten zur Trauer-Nachricht. Friedr. Lehmann nebst Frau.

Am 16. März c. verschied Herr Tenzer. Er war uns jederzeit ein guter, liebevoller Ehe- und Freund, und werden wir bei seiner früh Dahingegangenen stets in unsern Herzen ein ehrendes Andenken bewahren.

Der gestern Morgen sanft und ruhig entschlafenen Fräulein Emilie Höbne aus Burg.

Für die so zahlreichen Beweise inniger Theilnahme am Schmerze über den Verlust unseres guten Vaters, Beters und Schwiegervaters, sowie für die überreichen Blumen- und Blumen-Trennen sagt hiermit ihren tiefgefühltesten Dank Leipzig, am 19. März 1873.

Herzlichen Dank allen denen, welche den meines guten braven Mannes so mit Blumenschmücken; insbesondere der Gesellschaft Eldorado für die ehrenvolle Begleitung unsern allseitigsten Dank.

Für die vielfachen Beweise herzlicher Theilnahme, welche uns bei dem Tode und Begräbnis unserer so früh heimgegangenen guten Tochter und Schwägerin, Frau Laura Förster

von so vielen Seiten zu Theil wurden, sowie die tröstlichen Worte des Herrn Pastor Schreck hiermit ihren tiefgefühltesten Dank Neubrück, den 18. März 1873.

Marie verw. Kayser, Paul Kayser, zugleich im Namen der hinterlassenen Kinder.

Berichtigung. In der Bekanntmachung des Vereins (Nr. 78, Hauptblatt) muß es heißen: Bericht von Herrn J. G. Scheller & Co. Seite 1 bis 5 Nr. 5 Rgr.

Berichtigung. In Nr. 79, 3. Beilage, S. 2, Spalte, muß die Unterschrift unter dem Briefen August Schäfer und Frau und nicht August Schäfer u.

Die Beerdigung des verstorbenen Herrn Johann Gottlob Kunze hat Sonnabend den 22. März Nachmittags 3 Uhr statt. Freunde und Bekannte, welche dem Verstorbenen das letzte Geleit geben wollen, versammeln sich Dresdenstraße Nr. 42 in der Restauration des Herrn Kaiser.

Sophienbad, Schwimm- und Badebassin. Temperatur des Wassers 20°. Speiseanst. I u. II. Sonnabend: Sauerkraut mit Schweinefleisch. D. V. Dugershoff.

Die Beiden die Schuld trug, dem die „liberalen“ Principien der vom Ministerium des Innern ausgegangenen Befehlswirke nicht nach Geschmack waren. Dem sah den Boden ausgeschlagen hat wahrscheinlich die Ablehnung des königlichen Decrets über die Verfassungs-Abänderung.

eben diese Partei nimmermehr als „conseruat“ oder gar als „regierungsfeindlich“ bezeichnet werden darf, und endlich, daß die Regierung geschlossen ist, mit der Mehrheit der Zweiten Kammer keinen ernstlichen Conflict entstehen zu lassen.

Leipzig, 20. März. Gestern Vormittags sechs Jahre nach dem thatsächlichen Ende der 37 Jahre bestehenden Communalgarde, wurde auch der letzte Commandant derselben unter reichlicher Beteiligung von Bekannten, Freunden und Kameraden zur letzten Ruhestätte geleitet.

Der Commandant des ersten Bataillons und Commandant der Communalgarde Franz Weinsoldt. Im Trauerhause hatten sich die hiesigen Behörden der Divisionär und

der König und dessen Regierung die Entscheidung über die Publication des Volksschulgesetzes ausgehört haben. Nun war es aber schon längst kein Geheimniß mehr, daß Herr von Rehmen im Bunde mit seinen Getreuen auf die Publication dieses Gesetzes mit allen Kräften hinarbeitete, und es war seiner Zeit in den Kreisen der Abgeordneten der bestimmte Glaube verbreitet, die Zustimmung der Behörde-Reorganisations-Gesetz erlaubt habe. Man wußte ebenfalls genau, daß an der Unpopulartät des Ministers v. Rostk-Wallwitz in der Ersten Kammer namentlich Herr

v. Rehmen die Schuld trug, dem die „liberalen“ Principien der vom Ministerium des Innern ausgegangenen Befehlswirke nicht nach Geschmack waren. Dem sah den Boden ausgeschlagen hat wahrscheinlich die Ablehnung des königlichen Decrets über die Verfassungs-Abänderung.

Die Beiden die Schuld trug, dem die „liberalen“ Principien der vom Ministerium des Innern ausgegangenen Befehlswirke nicht nach Geschmack waren. Dem sah den Boden ausgeschlagen hat wahrscheinlich die Ablehnung des königlichen Decrets über die Verfassungs-Abänderung.

eben diese Partei nimmermehr als „conseruat“ oder gar als „regierungsfeindlich“ bezeichnet werden darf, und endlich, daß die Regierung geschlossen ist, mit der Mehrheit der Zweiten Kammer keinen ernstlichen Conflict entstehen zu lassen.

Leipzig, 20. März. Gestern Vormittags sechs Jahre nach dem thatsächlichen Ende der 37 Jahre bestehenden Communalgarde, wurde auch der letzte Commandant derselben unter reichlicher Beteiligung von Bekannten, Freunden und Kameraden zur letzten Ruhestätte geleitet.

Der Commandant des ersten Bataillons und Commandant der Communalgarde Franz Weinsoldt. Im Trauerhause hatten sich die hiesigen Behörden der Divisionär und

Vertical text on the far left edge, partially cut off.

Generalmajor v. Schulz, Generalleutnant Rehrhoff... in unserer Stadt, eingefunden und nahmen...

20. März. Soeben ist in höchst... überblicklicher Ausstattung im...

20. März. Auf dem Thüringer... wurde am gestrigen Tage ein...

ihm einen ganz entschiedenen Dieb. Der ergriffene Bürsche, ein Schuhmachergeselle aus der...

Einem andern Dieb zog heute Morgen die Polizei in der Person eines arbeitslosen Dienst...

Aus Dresden, 20. März, meldet der "Anzeiger": Gestern Vormittag verbreitete sich in...

Man vernimmt in dieser Aufzählung einen selbstständigen und in industrieller Beziehung durchaus...

nicht unbedeutenden europäischen Staat, nämlich Dänemark, indem dieses nicht im Industriepalast...

Die Nacht am Rhein. Aus Köln schreibt man der Berliner "Tribüne": In der Residenz wird man sich...

folgendermaßen vertheilt: 1. Oesterreich 14767 Quadratmeter, 2. Deutschland 6741, 3. Frankreich 6380,5, 4. England 6369,5, 5. Rußland 3319, 6. Ungarn 2972, 7. Italien 2972, 8. Türkei 2938,5, 9. Belgien 2613,15, 10. Vereinigte Staaten 1350, 11. China, Siam, Japan 1350, 12. Schweiz 1125, 13. Südamerika 1090, 14. Aegypten und Mittelasien 1003,5, 15. Holland 850,15, 16. Griechenland 867,5, 17. Schweden u. Norwegen 865, 18. Rumänien 657,5, 19. Spanien 605,5, 20. Portugal 519, 21. Persien u. Mittelasien 346, 22. Tunis 259,5, 23. Marokko 86,5.

proclamirt nämlich der Erzbischof einen Dispens vom Fasten, resp. Fleischessen, unter der Bedingung...

In Stettin ist am 18. d. M. der Pädagog, Historiker, Dichter und Mitglied des Frankfurter Parlaments, Ludwig Giesebrecht, im seinem 80. Lebensjahre gestorben.

Die "Hilburgh. Dorfzig." enthält folgende bezüglichen Anzeiger: Meinen innigsten Dank dem Dekonomen Bernhard Schindhelm aus...

Telegraphische Depeschen.

Wien, 20. März. Erzherzog Karl Ludwig hat sich, wie die amtliche "Wiener Zeitung" meldet, mit der Prinzessin Marie von Dragana verlobt.

Berlin, 19. März. In der heutigen Sitzung der Nationalversammlung verlas der Abgeordnete Victor Vrance den Bericht der Commission, welcher die Prüfung des mit Deutschland abgeschlossenen Räumungsvertrages oblag.

Madrid, 19. März. Francisco Salmeron ist mit 91 gegen 83 Stimmen zum Präsidenten der Nationalversammlung gewählt worden.

London, 20. März. Der "Morning Post" sind Nachrichten aus Mexiko zugegangen, denen zufolge sich etwa 3000 Insurgenten unter dem Befehle von Martinez der Stadt Kofaria bemächtigt hatten.

New-York, 19. März. Der Postdampfer des baltischen Lloyd "Thorwaldsen" ist heute mit Passagieren, Post und voller Ladung von hier nach Stettin in See gegangen.

Angemeldete Fremde.

- List of names and addresses: Franz, Km. a. Hainichen, weißer Schwan; Heier, Köpplitz, a. Halle, goldnes Sieb; Mohr, Dr. med. a. Insterburg, und v. Rangold, Frau, Rittergutsbes., a. Grieben, H. St. Dresden.

Volkswirthschaftliches.

Leipzig-Dresdner Eisenbahn. Leipzig, 20. März. Der am heutigen Tage...

incl. Militärtransporte, im Jahre 1871 (mithin 45,623 Tht. Mehreinnahme). Von der Gesamtbrutto-Einnahme...

berkehr und 2,442,291 Tht. aus dem Güterverkehr. Befördert wurden überhaupt 2,768,191 Personen...

berkehr und 2,442,291 Tht. aus dem Güterverkehr. Befördert wurden überhaupt 2,768,191 Personen...



Leipziger Eisen-Course am 20. März 1873. Course im 30/Thaler-Russe.

Main table containing financial data for various categories: Wechsel, Deutsche Fonds, Eisen-Stamm-Act., Eisen-Stm.-Pr.-Act., Bank- u. Cred.-Act., Ausl. u. Cred.-Act., Industri.-Act. u. Prior., Eisen-Prior.-Obl., and Kohlen-Actien und Prioritäten. Each section lists titles, dates, and prices.

Small text at the bottom center of the page, likely a printer's mark or reference.

